

Datum:

27.11.2017

An die Vorsitzende/den Vorsitzenden des
Stadtentwicklungsausschusses

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Stadtentwicklungsausschuss	05.12.2017	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Ergänzungsantrag der Fraktion Die Linke zu TOP 11

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Planungshoheit der L756 im Bereich Sennestadt mit Straßen.NRW zu verhandeln (ab Eickelmann-Kreuzung) und kurzfristig zu einem positiven Ergebnis zu führen.

Begründung:

Sowohl die Umsetzung des Bebauungsplans „Schillinggelände“ (Erschließung und Lärmschutz) sowie die Maßnahmen des INSEK-Sennestadt erfordern den Rückbau der ehemaligen Bundesstraße nach Maßgabe der RaST06 (Regelwerk für Stadtstraßen). Für die Realisierung von barrierefreien Querungen der Straße und Aufhebung der Barrierewirkung zwischen Nord- und Südstadt ist eine Übernahme der Planungshoheit durch die Stadt Bielefeld erforderlich. Aktuell können vorhandene Fördermittel für „Grüne Welle für den Radverkehr in Bielefeld-Sennestadt“ nicht umgesetzt werden und müssen vsl. Zurückgegeben werden. Die Frage der Planungshoheit ist losgelöst von einer möglichen Stadtbahn nach Sennestadt für das INSEK-Sennestadt erforderlich.

Berichterstattung:

Herr Vollmer

Unterschrift:

gez. Bernd Vollmer